

## Gebet der hl. Bernadette Soubirous

O Jesus,  
gib mir bitte das Brot der Demut,  
das Brot des Gehorsams,  
das Brot der Liebe,  
das Brot der Kraft, um meinen Willen zu  
brechen und in dem Deinen aufzugehen,  
das Brot der inneren Züchtigung,  
das Brot der Lossagung von den Geschöpfen,  
das Brot der Geduld zum Ertragen der  
Leiden, die mein Herz erduldet.

O Jesus, Du magst mich gekreuzigt,  
es geschehe Dein Wille.

Das Brot der Kraft, um gut zu leiden,  
das Brot, nur Dich allein in allem  
und immer zu sehen.

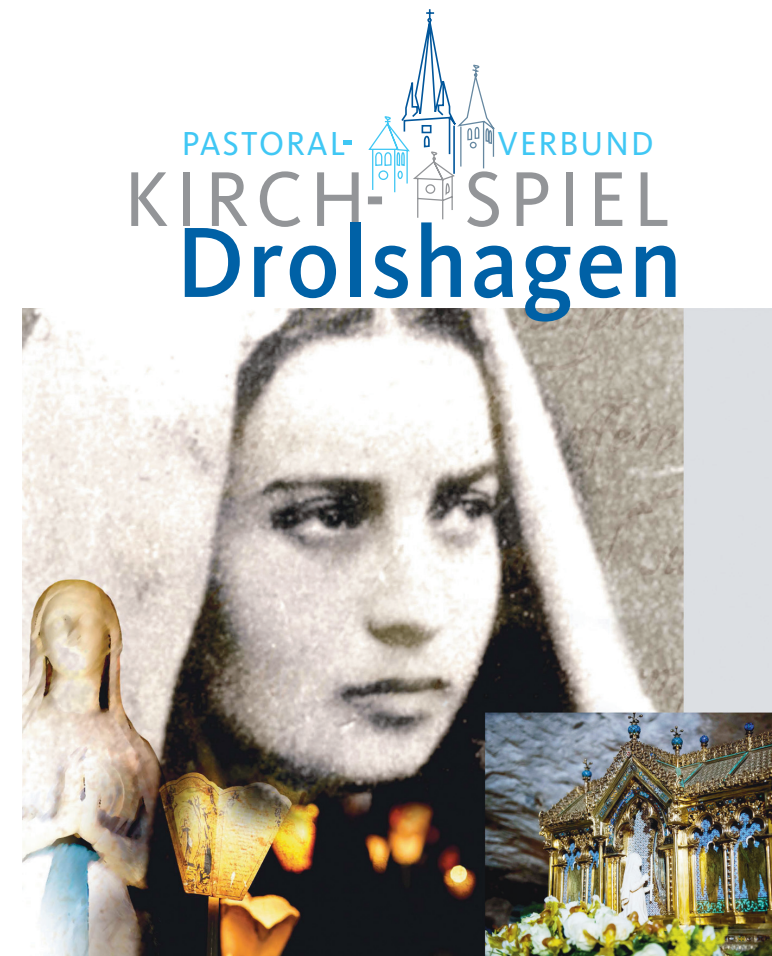
Jesus, Maria, das Kreuz, ich will keine  
anderen Freunde als diese.

Amen.

Wir beten für die Kranken,  
Behinderten sowie für die vielen  
Helferinnen und Helfer in Lourdes:

Unsere liebe Frau von Lourdes  
– bitte für sie.

Heilige Bernadette  
– bitte für sie.



## Der Reliquenschrein der hl. Bernadette Soubirous

in der St. Clemens-Pfarrkirche  
zu Drolshagen

26. - 29. September 2018

## Programm



## Mittwoch, 26. September

### 19 Uhr **Ankunft der Reliquien der hl. Bernadette**

Andacht zu Ehren der hl. Bernadette

#### **\*Hinweis zur eucharistischen Anbetung:**

Damit zu den Anbetungszeiten gewährleistet ist, dass immer wenigstens ein oder zwei Beter in der Kirche sind, bitten wir darum, sich in die Listen in der St. Clemens-Kirche einzutragen bzw. sich im Pfarrbüro zu melden. Wir freuen uns, wenn sich viele bereiterklären, die Anbetungszeit mitzutragen. Pfarramt St. Clemens, Drolshagen, Telefon: 02761/71124 Email: pfarrbuero@kirchspiel-drolshagen.de Wir laden Sie herzlich ein!

### Die hl. Bernadette Soubirous

Bernadette Soubirous wurde 1844 in Lourdes (Südfrankreich) geboren. 1858 erschien ihr insgesamt 18mal eine wunderschöne Dame in einer Felsengrotte außerhalb von Lourdes. Am 25. März gab sich die Dame zu erkennen: „Ich bin die Unbefleckte Empfängnis“.

Niemand schenkte dem ungebildeten, aus sozial schwachen Verhältnissen stammenden, kranken Mädchen Glauben. Doch die gleichbleibende Genauigkeit ihrer Erzählungen und die zunehmende Zahl der Menschen, die durch das Bad in der Quelle und während der Prozessionen von Krankheiten geheilt werden, haben ihre eigene Überzeugungskraft.

Acht Jahre nach den Erscheinungen trat Bernadette in das Kloster St. Gildard in Nevers ein, wo sie 1879 starb. Ihr Leib liegt – bis heute unverwest – in einem Glasschrein in der Klosterkirche.

1933 wurde Bernadette durch Papst Pius XI. heiliggesprochen.

## Donnerstag, 27. September

- 08.30 Uhr Schulmesse
- 10.00 Uhr Wortgottesdienst der Kindergärten
- 12.00 Uhr Engel des Herrn und Mittagsgebet
- 14.00 bis 15.00 Uhr Beichtgelegenheit
- 14.30 Uhr Rosenkranzgebet
- 15.00 Uhr Hl. Messe mit Spendung der Krankensalbung und Krankensegen**
- 19.00 Uhr „Das Lied der Bernadette“ Geistliche Impulse mit Filmausschnitten
- 21.00 bis 22.00 Uhr Beichtgelegenheit
- 21.00 Uhr Beginn der eucharistischen Anbetung\* (still)
- 24.00 Uhr Mitternachtsmesse** anschl. nächtliche Anbetung

### Was ist eine Reliquie und wozu dient sie?

Das Wort Reliquie kommt aus dem Lateinischen und bedeutet „Zurückgelassenes; Überbleibsel“. Das kann ein Körperteil sein oder etwas aus dem Besitz des Verstorbenen. Im Schrein der hl. Bernadette befindet sich eine ihrer Rippen.

In der katholischen Kirche erkennen wir Reliquien als ein Zeichen an, das uns an diesen Menschen erinnert. So wie wir auch ein Foto oder einen Gegenstand von unseren lieben Verstorbenen aufstellen, um mit ihnen gedanklich in Verbindung zu bleiben.

Von den Heiligen glauben wir Katholiken, dass sie bei Gott unsere Fürsprecher sind. Deshalb verehren wir sie.

So wie wir unseren Freunden sagen, sie mögen mit und für uns beten, wenn wir Sorgen haben, vertrauen wir darauf, dass auch die Heiligen mit und für uns beten und dass sie Gott um die Erhörung und Erfüllung unserer Anliegen bitten.

Reliquien verbinden uns also mit unseren Fürsprechern bei Gott.

## Freitag, 28. September 2018

- 08.30 Uhr Laudes / Morgenlob der Kirche
- 09.00 Uhr Hl. Messe**
- 10.00 bis 11.30 Uhr Eucharistische Anbetung (still)
- 11.30 Uhr Rosenkranzgebet
- 12.00 Uhr Engel des Herrn und Mittagsgebet
- 12.15 bis 18.00 Uhr Eucharistische Anbetung (still)
- 17.30 bis 19.00 Uhr Beichtgelegenheit
- 18.00 Uhr Vesper zur Ehren der hl. Bernadette
- 18.30 Uhr Rosenkranzgebet
- 19.00 Uhr Pontifikalamt** mit Bischof Dr. Friedhelm Hofmann, Bischof em. von Würzburg zu Ehren der hl. Bernadette
- anschl. Lichterprozession**
- Verabschiedung des Schreines**

**Lourdes** ist einer der berühmtesten Marienwallfahrtsorte der Welt. Rund sechs Millionen Pilger besuchen ihn jedes Jahr, viele von ihnen suchen hier Heilung. Dokumentiert sind bislang über 7000 medizinisch auffällige Heilungen, rund 2000 davon wurden von Ärzten als unerklärlich eingestuft. Aber nur 70 von diesen hat die katholische Kirche nach eingehender Prüfung offiziell als Wunder anerkannt.

Mindestens genauso wichtig wie die großen Wunder sind die zahlreichen kleinen. Unzählige an Leib und Seele erkrankte Menschen erfahren in Lourdes eine positive Veränderung für ihr Leben und erhalten Kraft und Heil für ihre Seele.

Auch aus dem Erzbistum Paderborn machen sich jedes Jahr zahlreiche Pilger auf den Weg nach Lourdes. Die beiden größten Gruppen bilden hier die vorösterliche Wallfahrt der Malteser (nächster Termin: 11.-17.4.2019) und im Herbst die Wallfahrt des Lourdesvereins Westfalen (nächster Termin: 12.-17.10.2018).

Der Besuch der Reliquie der Heiligen Bernadette in Paderborn bietet schon jetzt eine Gelegenheit, „Lourdes und dem dortigen Geschehen“ ganz nah zu kommen.